



# solarion

MOVING PHOTOVOLTAICS

Volkswagen Konzeptcar E-Up! mit Solardach (© Volkswagen AG)

Flexible Solarfolie der Solarion

## PRESSEMITTEILUNG

16.09.2009

### Solarion versorgt Volkswagen E-Up! mit Solarstrom

Die Leipziger Solarion AG beteiligt sich an der Entwicklung des Elektroautomobils E-Up!, welches durch den Vorstandsvorsitzenden der Volkswagen AG Martin Winterkorn auf der gegenwärtig stattfindenden 63. Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) als Weltpremiere vorgestellt wurde.

Das 1,4 m<sup>2</sup> große Dach des Konzeptcars E-Up! ist als gewölbtes Solarmodul ausgelegt und wird mit Foliensolarzellen der Solarion AG bestückt. Die neuartigen hochflexiblen, ultraleichten und unzerbrechlichen Solarzellen von Solarion können äußerst kosteneffizient hergestellt werden und ermöglichen durch ihre einzigartigen Eigenschaften völlig neue Gestaltungsspielräume im Automobildesign. Sie speisen Solarstrom in das Bordnetz ein, laden dabei die Batterie auf und versorgen im Stand die Fahrzeuglüftung, um den Innenraum zu kühlen. „Wir sind stolz, dass unser innovatives Produkt einen wichtigen Beitrag zur Elektromobilität und zur Vermeidung von klimaschädlichem CO<sub>2</sub> liefern kann“ sagt Vorstandschef Karsten Otte.

Solarion, spezialisiert auf Technologieentwicklung von Dünnschichtsolaranwendungen im Bereich der Gebäudeintegration, erweitert mit diesem Engagement im Automobilbereich sein Produktportfolio.

### Über Solarion

Die Leipziger Solarion AG entwickelt, produziert und vermarktet hocheffiziente und zugleich kostengünstige Dünnschichtsolarmodule unter Verwendung von Kupfer-Indium-Gallium-Diselenid (CIGS).

Solarion's Technologie basiert auf einer patentierten ionenstrahlgestützten Abscheidung des CIGS Absorbers in einem Rolle-zu-Rolle Prozess. Der Vorteil dieses Verfahrens liegt in der niedrigeren Beschichtungstemperatur, einem höherem Solarzellenwirkungsgrad, einer gesteigerten Prozessgeschwindigkeit sowie geringeren Energie- und Materialkosten. Die Verwendung eines flexiblen Trägermaterials ermöglicht völlig neue Anwendungen im Bereich der solaren Energieerzeugung.

Die Solarion AG wurde im Jahr 2000 gegründet und hat im Jahr 2002 die erste industrielle Pilotlinie in Europa zur Herstellung hochflexibler und ultraleichter CIGS Dünnschichtsolarzellen auf einem Polymersubstrat in Betrieb genommen. Der Einstieg in die Massenproduktion von Solarzellen und -modulen soll 2010 erfolgen.

#### Kontakt

Stefan Nitzsche

Tel. +49-(0)34297-6088-36

[www.solarion.de](http://www.solarion.de)

[presse@solarion.de](mailto:presse@solarion.de)